

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

29. Sitzung

Sitzung vom 11.07.2016

Seite 1

in Rathaus, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.38 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Birgit Laskowsky	15.
2. Klaus Giesche für Andrea Danker-Isemer	16.
3. Thorsten Först	17.
4. Thomas Hansen	18.
5. Eckhard Voß	19.
6. Rolf-Hagen Weng	20.
7. Detlev Zoglauer	
8.	
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. SVin Wertz, SV Klaus, Panitzki
12.	3. Umweltschutzbeauftragter Rüdiger Wertz
13.	4. Herr Wannhoff / Amt Lütjenburg
14.	5. 3 Zuhörer(innen)

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Andrea Danker-Isemer	
2.	
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 01.07.2016 auf Montag, 11.07.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die/Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die 28. Sitzung v. 21.06.2016
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde der Ausschussmitglieder
5. Benutzungspflicht Radwege - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6. Sanierung des Bismarckturms - Prüfkosten
7. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
8. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

9. Bauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 9 + 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift der 28. Sitzung vom 21.06.2016

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände gegen die Niederschrift der 28. Sitzung vom 21.06.2016 erhoben wurden, gilt diese als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Knobloch vom Seniorenbeirat spricht folgende Punkte an

1. Parkangelegenheit in der Teichtorstraße, hier den Behindertenparkplatz gegenüber des Stadtteiches
Die Lage und Beschilderung des Behindertenparkplatzes ist zu prüfen.
2. Niederstraße
Hier wird die Geschwindigkeit der Fahrzeuge angesprochen sowie das Parken auf der Straße außerhalb der Parkmöglichkeiten.
3. Schönberger Straße
Hier geht es um die Sperrung der Straße für die Sanierung bzw. Deckenerneuerung durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr. Herr Klaus beantwortet diese Frage.
4. Anfrage zum Fußweg Mühlenberg und zum Parken auf dem Fußweg

Der Bürgermeister beantwortet die Fragen ausführlich. Er wird die Situation des Behindertenparkplatzes in der Teichtorstraße prüfen lassen, und erläutert, dass die Situation in den Straßen Niederstraße und Mühlenberg durch Frau Starkgraff verstärkt beobachtet wird.

4. Fragestunde der Ausschussmitglieder

- Herr Giesche fragt nach folgenden Punkten

1. Wohnmobilstellplätze in der Kaserne
Hier wird gefragt, ob der Investor abgesprungen ist.
2. Blumenkübel im Waldweg
Hier wird angefragt, ob diese wie in anderen Bereichen auch durch Pflanzbeete ersetzt werden können.

Der Bürgermeister beantwortet beide Fragen ausführlich.

- Herr Voß fragt zum Thema „Uns Hus“, ob es weitere Informationen gibt, als die in der Zeitung vorliegenden. Auch hier gibt der Bürgermeister hinreichend Auskunft.

5. Benutzungspflicht Radwege - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Giesche stellt die Situation bezüglich der Verkehrszeichen in der Pankerstraße, Schönberger Straße und Königsberger Straße sehr ausführlich dar. Er zeigt hierzu auch Bilder der Situation. Der Antrag wird ausführlich begründet. Der Vortrag liegt dem Protokoll bei. Im Abschluss gibt der Bürgermeister hierzu Erläuterungen. Er teilt mit, dass hier die Zuständigkeit bei der Verkehrsbehörde des Kreises liegt. Dies betrifft die Pankerstraße und die Schönberger Straße. In der Pankerstraße wird aufgrund der bereits

vorliegenden Verkehrsanordnungen die Beschilderung umgeändert. In der Schönberger Straße wird durch die Verkehrsbehörde die vorhandene Beschilderung überprüft. Es folgt eine Aussprache. Aufgrund der fehlenden Zuständigkeit wird ein Beschluss nicht gefasst.

6. Sanierung des Bismarckturms - Prüfkosten

Hierzu ist eine Anlage zugegangen. Der Bürgermeister erläutert ausführlich die Situation. Er hebt hervor, dass eine verlässliche Planung erfolgen muss, damit eine verlässliche Kostenberechnung erfolgen kann. Der Bürgermeister gibt weitere Informationen zum Zustand und den geplanten Maßnahmen. Fragen werden durch den Bürgermeister beantwortet auch bezüglich des Denkmalschutzes.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtvertretung einen zusätzlichen Betrag in Höhe von 10.000,00 Euro bereitzustellen, um Untersuchungs-, Labor- und Statikerkosten im Zusammenhang mit der Sanierung des Bismarckturmes auszugleichen.

- 7 dafür -

7. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

Herr Wertz informiert und berichtet über folgende Punkte:

- Herr Olexik hat ihn gebeten, sich um die Dohlennisthilfen, die vor einigen Jahren im Bereich der HaGe Nord aufgebaut wurden, zu kümmern. Die Arbeiten wurden damals unter Mithilfe der Drehleiter der Feuerwehr ausgeführt.
- dass der Schulwald mit dem Landesschulwaldpreis 2016 der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ausgezeichnet wurde. Er empfiehlt den Besuch des Lehrpfades und bietet hier auch eine Führung an.
- dass Bäume des Jahres bei ihm für die Bepflanzung des geplanten Knicks in der Kaserne bereit liegen.
- Herr Först stellt eine Frage zum Jacobskreuzkraut, die durch Herrn Wertz beantwortet wird.

Der Bürgermeister bittet Herrn Wertz, sich wegen der Arbeiten an den Dohlennestern direkt mit der Feuerwehr in Verbindung zu setzen.

Er teilt weiter mit, dass die Bäume bereits in naher Zukunft angepflanzt werden können, da mit den Arbeiten an den Wanderwegen demnächst begonnen wird.

8. Berichte und Verschiedenes

Der Bürgermeister informiert und berichtet über folgende Punkte:

- dass mit Vitanas ein Gespräch diese Woche geführt werden soll wegen des weiteren Vorgehens in der Kaserne.
- über die Gesprächsrunde der Daseinsvorsorge im Amtsbereich.
- dass die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes in den Umlauf gegeben wird. Hier soll über den Auslegungsbeschluss in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung beraten werden.